



Eschborner Stadtspiegel

Das unbekannte Rentier

Hallo, ich bin Radolf. Ich bin ein sechs Jahre altes Rentier, lebe mit meiner Familie in der Weihnachtsstadt am Nordpol und hasse Weihnachten. Mein Bruder, ihr werdet ihn bestimmt kennen, ist der berühmte Rudolph. Das Rentier, dass von allen verspottet wurde und dann die Chance bekam Weihnachten zu retten. Der damalige Abend war extrem neblig und nur Rudolph konnte den Weihnachtsmann mit seiner roten Nase durch die Nacht leiten... bla bla bla. Diese Geschichte habt ihr bestimmt schon hunderttausend Mal gehört. Ich für meinen Teil, darf mir die Geschichte auch jedes Jahr aufs Neue anhören. Wenn es in den Straßen von Weihnachtsstadt langsam aber sicher hektischer zugeht und die Elfen aufgeregt von einer Packstation zur nächsten eilen, dann ist der große Tag nicht mehr weit entfernt. Alles wird blitz blank geputzt. Der Schlitten vom Weihnachtsmann wird gebohrt und sämtliche Lichter in unserem Dorf werden eifrig poliert, sodass sie am Weihnachtstag mit der Sonne und den Sternen um die Wette strahlen können. Zu dieser Zeit werden alle immer ganz rührselig und schwelgen in Erinnerungen. Unsere persönliche Familienerinnerung ist Rudolphs Heldentat. Die damalige Weihnachtsnacht wird bei jedem Familienessen immer und immer wieder zum Besten gegeben. Deshalb hasse ich das ganze Spektakel rund um Weihnachten. Für mich kann dieses Fest nicht schnell genug enden.

Das war allerdings nicht immer so. Als Rudolph und ich noch kleine Rentiere waren, konnte der Weihnachtsabend nicht schnell genug kommen. Mama und Papa schmückten unsere Stallbox mit tausend kleinen Lichtern und in der hintersten Ecke standen immer ein paar Tannenzweige, an denen wir genüsslich rum kauen durften. In der Nacht tauchte Rudolphs Nase unseren Stall in ein warmes gemütliches rot. Am schönsten war Weihnachten allerdings, wenn es draußen anfang zu schneien. Rudolph und ich durften dann immer raus auf die Schneepiste. Dort sausten wir mit unserem Schlitten den Abhang hinunter und stellten uns vor wir wären einer der berühmten Schlittenrentiere vom Weihnachtsmann. Ich war damals ein sehr glückliches Rentier.

Die Stimme meiner Mama reißt mich aus den Gedanken. „Radolf – hast du mir überhaupt zugehört?“ Irritiert schüttelte ich den Kopf und drehe mich um. Meine Mama schaute mich fragend an. Plötzlich schnaubte sie und verdrehte die Augen. „Ich habe dir gerade erzählen wollen, dass dein kleiner Bruder dieses Jahr die Weihnachtsnacht mit uns verbringen wird. Laut dem Weihnachtsmann soll die magische Schlittenfahrt dieses Jahr viel schneller gehen und Rudolph hätte dann noch genügend Zeit, um Weihnachten mit uns ausklingen zu lassen. So wie früher. Ist das nicht großartig?“ Ein lautes Seufzen entfuhr mir. Ich zwang mir ein Lächeln

auf die Lippen und nickte. „Ja großartig“, presste ich hervor und stürmte aus dem Stall. Weihnachten ohne Rudolph war schon anstrengend, aber ein Weihnachten mit Rudolph und der ganzen Familie würde ich nicht aushalten. Kurz entschlossen packte ich ein paar Sachen, schrieb einen kleinen Zettel und trabte los. Ich musste hier einfach weg. Raus aus dem Dorf, in dem alle Weihnachten so liebten. Je weiter ich lief, desto besser fühlte ich mich. Ich gehörte da einfach nicht mehr hin. Diese ganze Adventszeit mit ihren trockenen Plätzchen, dem viel zu süßen Punsch und den nervigen Elfen, die immer um deine Beine wuselten, verabscheute ich mit jedem Schritt mehr. Nach mehreren Stunden Marsch entdeckte ich am Rand eines Berges ein weiteres Dorf. Es war wesentlich größer als Weihnachtsstadt. Alle Häuser hier sahen gleich aus. Quadratische kleine Hütten mit einem schiefen Dach. Die Fassade wurde in einem tristen grau gehalten und die Dachziegel in ihrem rostroten Anstrich hatten auch schon mal bessere Zeiten gesehen.

An jeder Straßenecke stand eine schwach schimmernde Laterne. Sonst war weit und breit kein einziges Licht zu entdecken. Keine bunten Lichterketten an den Haustüren, kein bunt geschmückter Weihnachtsbaum auf dem Marktplatz und kein schiefes Weihnachtsgejodel aus den Lautsprechern. Erleichtert atmete ich aus – hier gefiel es mir. Ich trabte die große Straße entlang und sah neugierig in die Häuser. Auch innen waren die Wohnungen eher schlicht gehalten. In fast jedem Zuhause flackerte der Fernseher im Wohnzimmer und die Menschen, die dort lebten, gesellten sich um diese flackernde Kiste, wie Fliegen um grelles Licht. Hier und da sah man Kinder in der Ecke spielen – allein und isoliert. An einer Straßenecke saß ein kleiner Junge. Sein Spielzeug schien zwischen zwei Zaunpfählen festzustecken. Ich ging schnurstracks auf ihn zu und versuchte mit meinen zwei Vorderhufen das Spielzeug zu befreien. Es dauerte auch nicht lange und schon konnte der Junge sein Spielzeug wieder hochheben. „Ich hab dich nicht um Hilfe gebeten“, schrie der Junge plötzlich und sah mich wütend an. Irritiert blickte ich zu ihm runter. „Was glotzt du denn jetzt so blöd? – dummes Rentier.“ Und mit diesen Worten verschwand der kleine Junge. Völlig verwirrt lief ich weiter, um kurz darauf Zeuge von einem unüberhörbaren Streit zu werden. Zwei Frauen stritten sich um einen Parkplatz direkt vor dem Supermarkt. An jedem Winkel dieser trostlosen Stadt, begegnete ich Menschen voller Hass und Traurigkeit. Mit einem Mal verstand ich, dass diese Menschen hier vergessen hatten, was im Leben wirklich wichtig war. Bei dem Gedanken an meine Familie, dem gemeinsamen Weihnachtessen und dem gemeinschaftlichen Weihnachtsgesang am Abend, wurde mein Herz ganz wehmütig. Ich begann zu begreifen, dass ich vollständig geblendet war von meiner Eifersucht. Statt dass ich mich für meinen Bruder freute, machte ich ihm Vorwürfe. Ohne Rudolph fühlte ich mich an jedem einzelnen Weihnachtstag genauso allein und isoliert, wie die Kinder hier in den Häusern. Schlagartig kam mir eine Idee. Im Wald suchte ich ein paar Tannenbäume und zog sie in die Stadt. An jeder Ecke stellte ich einen auf und schmückte ihn mit allem was ich finden konnte. Hinter einem Elektroladen fand ich mehrere Lichterketten, die achtlos in den Müll geworfen wurden. Sie waren nicht die Hübschesten, aber sie sollten ihren Zweck erfüllen. Ich machte mich nun ans Werk und montierte eine Lichterkette nach der anderen. Dieses rege Treiben blieb nicht ganz unbeobachtet. Neugierig kamen die Menschen aus ihren Häusern und staunten nicht schlecht. Weihnachtsbäume schmückten die Straßen und von Laterne zu Laterne funkelten die Lichterketten mit den Sternen um die Wette.



VERKAUF - VERMIETUNG - WERTERMITTLUNG
WENN'S UM IMMOBILIEN GEHT
SAMITZ
SEIT ÜBER 50 JAHREN
- DENN JETZT KOMMT ES AUF DIE ERFAHRUNG AN -
SAMITZ IMMOBILIEN - UNTERORTSTR. 30 - 65760 ESCHBORN
WWW.SAMITZ.INFO · TEL: 06196 / 450 55

JW HAUSTECHNIK
Sanitär Heizung Solarthermie
Jens Wohlfahrt · Installations- und Heizungsbaumeister
Fachmann für barrierefreies Bauen, Planen und Wohnungsanpassung
Kurt-Schumacher-Str. 7 · 65760 Eschborn · Tel. 06196 - 967460
jw@jwhaustechnik.de · www.jwhaustechnik.de

CHRISTOPH SAMITZ IMMOBILIEN
QUALITÄT SEIT 1999
BELLEVUE Best Property Agents 2024
WIR WÜNSCHEN IHNEN FROHE WEIHNACHTEN UND EINEN GUTEN RUTSCH!
Oberortstr. 27 | 65760 Eschborn
TELEFON 06196 43778
WWW.CSIMAKLER.DE
In Kooperation mit CS IMMOBILIEN & CONSULTING GMBH

Ihr Licht hüllte die Stadt in eine warme und wohlige Atmosphäre. Kinderaugen glitzerten im Schein dieses Lichtes und sie fingen an gemeinsam, um die Tannenbäume zu rennen oder Schneeengel auf dem Boden zu machen. Die Erwachsenen waren noch etwas verhaltener und doch sah man hier und da Pärchen, die sich an den Händen hielten oder sich sogar umarmten. Mutig stellte ich mich mittig auf die Straße – alle Augen waren nun auf mich gerichtet. Ich räusperte mich, atmete tief ein und fing an zu singen. Abrupt beendeten die Kinder ihre Spiele und schauten zu mir auf. Sie erkannten das Lied und fingen an mitzusingen. Kurz darauf stiegen auch die Eltern mit ein und nach nicht mal einer Strophe sang das komplette Dorf mit. Sie lagen sich in den Armen, schauten zu den Sternen hinauf und sangen ein Weihnachtslied nach dem anderen. Weihnachten war zurück in ihre Herzen gezogen und hinterließ ein Gefühl von Geborgenheit. Eine Empfindung, die sie schon so lange nicht mehr gefühlt hatten. Zufrieden schaute ich mich um und machte mich auf den Heimweg. Nun wollte ich so schnell wie möglich bei meiner eigenen Familie sein. Nach einer gefühlten Ewigkeit kam ich endlich wieder zuhause an. Es war schon ziemlich spät. Wahrscheinlich waren alle schon in ihren Ställen und träumten von ihren gelungenen Weihnachtsabenden. Leise schlich ich in unseren Stall. Zu meiner Verwunderung flimmerte der Heuboden in einem glühenden rot. Die Stalltür war mit mehreren kleinen Lichtern geschmückt worden und frische Tannenzweige hingen von der Decke. Hinter der Stalltür stand Rudolph, der mich direkt in die Arme nahm. Auch Mama und Papa befanden sich im Stall und waren sichtlich erleichtert mich zu sehen. Gemeinsam kuschelten wir uns auf den weichen Heuboden. Rudolph erzählte von seiner Nacht mit dem Weihnachtsmann und ich erzählte ihnen von meinem winterlichen Abenteuer. Ein Weihnachtsmuffel, der Weihnachten zurück in die Herzen der Menschen brachte. Welch magische Ironie!

Weihnachtsgeschichte von Julia E.

Alexandra Brehm-Kaiser
Notarin
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Erb- und Familienrecht
Am Stadtpfad 1 • 65760 Eschborn
Telefon 06196 77 77 455
notarin@ra-brehm.de
www.brehm-kaiser.de

Die Heinrich-von-Kleist-Schule wünscht
besinnliche und friedliche Weihnachtstage.
Mit Hoffnung und Zuversicht blicken wir in
das Jahr 2025 und wünschen Gesundheit und
Glück.

Heinrich-von-Kleist-Schule Eschborn

BAUER & KOLLEGEN Rechtsanwalt Rechtsanwältin www.anwaelte-bauer.de	 Michael Bauer	Miet- u. WEG-Recht Zivil- und Strafrecht Verwaltungsrecht Verkehrsrecht	Familienrecht Erbrecht Reiserecht Arbeitsrecht	 Aida Hemmasi	Unterortstraße 27B 65760 Eschborn Tel. 06196 / 44011 kanzlei@anwaelte-bauer.de
--	--------------------------	--	---	-------------------------	---

Weihnachts- und Neujahrs-Grüße



Als Team vom Möbelhaus Sachs in Schwalbach bedanken wir uns herzlichst bei unseren Kunden und Partnerbetrieben für das in uns gesetzte Vertrauen und die tolle Zusammenarbeit im letzten Jahr.

**Ihnen allen wünschen wir ein schönes Weihnachtsfest
und ein glückliches, gesundes
und erfolgreiches Jahr 2025.**

Möbel Sachs GmbH | Berliner Straße 29 | 65824 Schwalbach | Tel. 06196. 86031 | Fax. 06196. 86037
www.moebel-sachs.de | info@moebel-sachs.de



Danke,
für die gute Zusammenarbeit
und das Vertrauen, für die
Freundschaft und Wertschätzung
im vergangenen Jahr!

Wir wünschen allen Kunden, Geschäftspartnern,
Freunden und Bekannten ein friedliches Weihnachtsfest
und ein glückliches gesundes neues Jahr!

*Frohe Weihnachten
wünscht das FSC Team*

Ab dem 23.12.2024 bis zum 4.1.2025 befinden wir uns in den wohl verdienten
Weihnachtsferien und sind ab dem 6.1.2025 wie gewohnt wieder für Sie da.
FSC • Fahrzeugservice Sinan Cukur • Starenweg 13 • 65843 Sulzbach
Tel. 06196 761910 • info@fahrzeugservice-cukur.de



*Ich möchte mich auf diesem Weg bei meinen
Kunden für die gute Zusammenarbeit im
Jahr 2024 bedanken. Ich wünsche Ihnen und
Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen
Guten Rutsch ins Neue Jahr.*

**Ihre Autowerkstatt Kfz-Meisterbetrieb
Mirek Krzyzanowski und Team**
Autoreparaturen von A-Z in Niederhöchstadt,
Hauptstr. 231. Tel. 06173 / 64461

Allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen
wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

BASAM

Kfz-Service und Autoteile GmbH
Kfz-Reparaturen • Inspektionen • SB-Tankstelle
Reifendienst • Autozubehör • TÜ Vorbereitung + Vorfahrt

Rödelheimer Str. 53 • 65760 Eschborn • Tel. (06196) 9699100

**Betriebsferien
vom 20.12. - 3.1.25**

Wir sind die Spezialisten
für Ihr Fahrzeug.
Mit Know-how von Bosch.

- Saab-Service
- Unfallinstandsetzung,
Soforthilfe, Beratung,
Abwicklung
- Reifenservice +
Einlagerung
- HU + AU im Hause
- Alle Reparaturen
- Inspektionen
- Klimaanlage-Service

Kfz-Technik
Autohaus Schulz
seit 1978

Inh. Oliver Kopp
Sulzbacher Str. 43
65824 Schwalbach/Ts.
Tel. (0 61 96) 8 52 70
Fax (0 61 96) 84 83 41
Email: firma@autohaus-hschulz.de

*Mit den besten Weihnachtsgrüßen verbinden wir
unseren Dank für Ihr Vertrauen und
wünschen für das neue Jahr alles Gute.*

Sämtliche
Fahrzeugtypen
aller Auto-Marken
werden von uns
seit über 50 Jahren
mit 4-Jahres-
Garantie instand
gesetzt.

Merry Christmas!



eggenweiler
UNFALLREPARATUR & LACKIERUNG

Karosseriebau Eggenweiler GmbH

Am Flachsacker 1 | 65824 Schwalbach
Tel. 0 61 96 / 31 21 | Fax 0 61 96 / 8 44 88
E-Mail: info@eggenweiler.de
Web: www.eggenweiler.de



25 Jahre Apfelwein Müller

Über zwei Jahrzehnte betreiben Sven und Heike von Fock das Traditionslokal Apfelwein Müller nun bereits. Das Gebäude in Niederhöchststadt hat Geschichte, die bereits von außen zu erkennen ist: Am ehemaligen Ortseingang von Niederhöchststadt gelegen ist es das einzige Haus an der Hauptstraße, dessen Giebel nicht zur Straße zeigt. Bürgermeister Adnan Shaikh besuchte das Restaurant am Dienstag, dem 10. Dezember 2024. Er gratulierte Wirt von Fock zum Jubiläum seiner Gastronomie und wünschte ihm auch weiterhin viel Erfolg.



Weihnachtsbäume, Würstchen und Adventsmarkt im Arboretum

Am Samstag, dem 14. Dezember 2024, fand im Arboretum Main-Taunus auf dem Gelände des Waldhauses der alljährliche Weihnachtsbaumverkauf statt. Auch Bürgermeister Adnan Shaikh aus Eschborn und Bürgermeister Alexander Immisch aus Schwalbach waren vor Ort und packten beim Verkauf der frischen Bäume aus dem Taunus tatkräftig mit an. Da der Förderverein Arboretum in diesem Jahr sein 20-jähriges Bestehen feiert, gab es zu jedem gekauften Weihnachtsbaum einen Weihnachtsstern aus Stroh als Geschenk gratis dazu. Die anwesenden Kinder durften auf dem Adventsmarkt im Waldhaus Kerzen ziehen. Die Damen des Lions Club verkauften vor Ort ihre Überraschungspäckchen. Für das leibliche Wohl sorgten die Mitglieder des Fördervereins Arboretum mit Glühwein und Bratwürsten.



Die Energieberatung der Stadt Eschborn wünscht frohe Feiertage und ist ab 6.01.2025 wieder erreichbar

Die kostenlose Energieberatung der Stadt Eschborn erfreute sich auch in diesem Jahr einer hohen Nachfrage. Zahlreiche energiesparende Klimaschutzmaßnahmen wurden in 2024 anerkannt und gefördert. Das Team der Energieberatung bedankt sich für das rege Interesse und wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern frohe Feiertage, ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr. Die Energieberatung macht bis einschließlich Freitag, dem 03. Januar 2025 eine kurze Winterpause und steht ab Montag, dem 6. Januar 2025 wieder zur Verfügung. Die kostenlosen Beratungen finden in der Regel donnerstags statt – telefonisch und nach vorheriger Termin-Vereinbarung. Terminanfragen können per E-Mail an energieberatung@eschborn.de oder ab dem 6. Januar 2025 wieder telefonisch an 06196/490-590 (Claudia Grünberg) gestellt werden. Die Beratung selbst erfolgt zum vereinbarten Termin als telefonischer Rückruf. Weitere Informationen unter www.eschborn.de/energieberatung.

Fortschritt der Regionaltangente – 16.12.2024 bis 13.01.2025

Zwischen dem 16. und 22. Dezember 2024 werden auf dem Gebiet der Stadt Eschborn, wie bereits in der vergangenen Woche, folgende Arbeiten durchgeführt:

- Arbeiten für die Brücke über die Bahn-Strecke 3611 und Bohrpfahlherstellung
- Herstellung von Rüttelstopfsäulen
- Beprobung und Messung des Grundwassers an den Grundwassermessstellen

Anschließend pausieren die Bauarbeiten. Sie werden im neuen Jahr ab dem 13. Januar 2025 fortgesetzt. Allgemeine Informationen zum Bauprojekt unter www.regionaltangente-west.de, spezifische Informationen zum Fortschritt in Eschborn auch unter www.eschborn.de/rtw.

Wiesenbad schließt früher

Aufgrund einer internen Veranstaltung schließt das Wiesenbad am Donnerstag, dem 19. Dezember 2024 bereits am Nachmittag. Die Badegäste können das Hallenbad und die Sauna bis 15:45 Uhr nutzen.

Öffnungszeiten um Weihnachten und zwischen den Jahren

Das Wiesenbad ist am 24. Dezember von 8 bis 12 Uhr geöffnet. Der Eintritt für das Hallenbad ist frei. Die Nutzung der Sauna kostet an diesem Tag 5 Euro. An den Weihnachtsfeiertagen bleibt das Wiesenbad geschlossen, ebenso an Silvester und Neujahr. Zwischen den Jahren, vom 27. bis zum 30. Dezember, kann das Wiesenbad besucht werden.

Termine für Spielenachmittag und Seniorenfrühstück im Bürgerzentrum Niederhöchststadt

Zum Spielenachmittag im Bürgerzentrum Niederhöchststadt, Montgeronplatz 1, laden Doris Seegers und Rosemarie Rosenberger ein. Rummy Cup, Kniffel und Canasta stehen auf dem Programm. Kaffee und Kaltgetränke können gegen eine kleine Spende genossen werden. Der Spielenachmittag findet am Mittwoch, dem 08.01., 22.01., 05.02 und 19.02., von 14 Uhr bis 16 Uhr, statt. Unter der Telefonnummer 06173 / 9895839 kann man sich bei Doris Seegers anmelden, ein spontanes Vorbeikommen ist aber auch möglich.

Die Seniorenfrühstücke finden am Mittwoch, dem 15.01., 29.01. und 12.02., jeweils ab 10 Uhr, ebenfalls im Bürgerzentrum statt. Das Frühstück wird von den beiden Aktiven Christa Rochell und Ester Surkau vorbereitet und durchgeführt. Für das Frühstück ist eine telefonische Anmeldung bei Ester Surkau unter 0151 / 28844160 nötig.

Vortreffliche Einstimmung in die Weihnachtszeit: Theaterstück „Alle unter einer Tanne“

Diese besondere Einstimmung auf das Weihnachtsfest ließ sich das theaterbegeisterte Eschborner Publikum nicht entgehen: Am Dienstag, dem 10. Dezember 2024, wurde die Weihnachtskomödie „Alle unter einer Tanne“ im ausverkauften Bürgerhaus in Schwalbach gezeigt. Die aus Film und Fernsehen bekannte Schauspielerin Claudia Wenzel und ihr Kollege Rüdiger Joswig spielen hier ein Ehepaar, das sich schon vor Jahren getrennt hat und der Familie diesen Umstand verheimlicht. Als die neuen Partner unverhofft beim Weihnachtsfest auftauchen, nehmen die Dinge ihren Lauf. Das Publikum amüsierte sich auf ganzer Linie: Nicht nur die sehr komische Darstellung der einzelnen Charaktere, sondern auch das zunehmend eskalierende Setting zog viel Gelächter nach sich. Doch wie soll es anders sein, am Ende gab es viel Versöhnliches auf der Theaterbühne. Das Ensemble entließ das Publikum mit dem Gedanken, dem eigenen Fest vielleicht etwas gelassener und mit einem Augenzwinkern entgegen zu sehen.



Foto: Theater an der Kö

Sensationelles Konzert von Sahne-Mixx im Bürgerzentrum Niederhöchststadt

Das Konzert von SahneMixx am Donnerstag, dem 12. Dezember 2024, im Bürgerzentrum Niederhöchststadt war nicht nur ausverkauft, sondern geradezu sensationell. Die Truppe rund um Michael Koll präsentierte in ihrer Show „Das Beste von Udo Jürgens“ die bekanntesten Hits des Ausnahmekünstlers. Der Funke sprang von der ersten Minute an über. Die Band legte eine wahrhafte Spielfreude an den Tag und feierte zusammen mit dem Publikum euphorisch die unnachahmlichen Songs. Die Texte aus der Feder von Udo Jürgens sangen alle frohgelaut mit und stimmten begeistert in bekannten Zeilen mit ein. Den nachdenklichen und ernsteren Passagen tauschten die Gäste versonnen und gleichzeitig berührt. Am Ende gab es viel Beifall für die wunderbare Hommage an den unvergesslichen Sänger, Komponisten und Entertainer. Die spielfreudige Gruppe ließ sich auch zu mehreren Zugaben hinreißen, die das Publikum ausgelassen mitfeierte. Nachdem der letzte Ton verhallt war, machten sich alle in bewegter und beseelter Stimmung auf den Heimweg.

Foto: Stadt Eschborn



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Eschbornerinnen und Eschborner,

mit der Weihnachtszeit kehrt eine besondere Ruhe ein, die uns einlädt, innezuhalten und das Jahr 2024 Revue passieren zu lassen. In einer Welt, die uns täglich neue Herausforderungen stellt, haben wir gemeinsam in Eschborn bedeutende Fortschritte erzielt und positive Veränderungen angestoßen.

Unsere Gemeinschaft ist das Herzstück dieser Stadt; Ihr Engagement und Ihre Verbundenheit machen Eschborn zu einem lebenswerten Ort. Ob im Ehrenamt, in Vereinen, in Nachbarschaften oder durch Ihre Ideen und Anregungen – Sie tragen maßgeblich dazu bei, dass wir Herausforderungen meistern und Chancen ergreifen können.

Auch bei Projekten in unserer Stadt gibt es wichtige Fortschritte: Der Technologiekonzern Samsung hat im EschbornGate seine Tore geöffnet, die Planungen für den Umbau des Bahnhofs Eschborn Mitte schreiten voran und mit dem Neubau der Stadthalle, der Bücherei sowie der Sanierung des Rathauses sowie dem bevorstehenden Umzug der Stadtverwaltung nehmen wir entscheidende Weichenstellungen für die Zukunft vor. Diese Projekte sollen uns allen zugutekommen und Eschborn noch lebenswerter machen.

Eschborn lebt von seiner Vielfalt und dem starken Zusammenhalt seiner Bürgerinnen und Bürger. Lassen Sie uns gerade in der Weihnachtszeit daran erinnern, dass unser Miteinander die Basis für eine lebenswerte Stadt ist.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihren Einsatz – sei es beruflich, ehrenamtlich oder im Alltag. Mögen Sie und Ihre Familien in den kommenden Tagen Frieden und Freude finden.

Wir wünschen Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2025!

Mit herzlichen Grüßen



Adnan Shaikh
Bürgermeister



Markus von Sternheim
Stadtverordnetenvorsteher



Besondere Angebote beim Eschborner Winter

Foto: Stadt Eschborn

Die Schlittschuhbahn verspricht auch an den Feiertagen viel Spaß für die ganze Familie: An Heiligabend und an Silvester erhalten alle Kinder bis 12 Jahren freien Eintritt. Die Öffnungszeiten sind jeweils von 11 Uhr bis 15 Uhr. Während dieser Zeit ist auch die Gastronomie geöffnet. Jeden Donnerstag gibt es an der Eisbahn von 18.30 bis 21 Uhr Livemusik. Wer die Donnerstagsabende an der Schlittschuhbahn noch nicht besucht hat, sollte sich die nächsten Termine auf keinen Fall entgehen lassen. Am 26. Dezember 2024 können die Besucherinnen und Besucher die Weihnachtsfeiertage stimmungsvoll mit BrassMix ausklingen lassen. Das



Bläserquartett spielt weihnachtliche Melodien von klassisch bis modern. Die weiteren Termine: 2.01. Tine Lott, 9.01. Gude & Hola. Nähere Informationen unter www.eschborner-winter.de.

Weihnachtsaktion des Rotary-Clubs Eschborn in Kooperation mit der Stadt Eschborn

Die Geschenke aus der Weihnachtsaktion des Eschborner Rotary Clubs in Kooperation mit der Stadt Eschborn wurden am Mittwoch, dem 11. Dezember 2024 am Rathausplatz feierlich übergeben. Rund 100 Kinder aus der Gemeinschaftsunterkunft Eschby, betreut vom Main-Taunus-Kreis, durften sich über die liebevoll verpackten Geschenke freuen. Die Aktion, die in diesem Jahr erneut großen Anklang fand, hatte das Ziel, den geflüchteten Kindern in Eschborn eine Freude zu bereiten und ihnen ein Stückchen Weihnachtszauber zu schenken. Die strahlenden Gesichter der Kinder bei der Übergabe zeigten, wie wichtig solche Initiativen sind und wie sehr sie geschätzt werden. „Es ist uns eine Herzensangelegenheit, den Kindern in unserer Stadt ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern“, so Erste Stadträtin Bärbel Grade. „Wir danken Dr. Bernd Thoma und der Vizepräsidentin des Rotary Clubs Eschborn, Angela Boehm, für die großartige Zusammenarbeit. Unser Dank gilt natürlich auch allen weiteren

ehrenamtlichen Unterstützerinnen und Unterstützern, die diese Aktion möglich gemacht haben.“ Die Geschenke wurden mit viel Liebe von Angela Boehm an die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer übergeben. Die Kinder konnten sich über Bücher, Essensgutscheine und Gutscheine für die Eislaufbahn freuen, die ihnen in dieser besonderen Zeit Freude bereiten sollen. Die Weihnachtsaktion ist ein Beispiel für das starke Miteinander in Eschborn und zeigt, wie wichtig es ist, auch in herausfordernden Zeiten zusammenzuhalten und einander zu unterstützen.



Ukrainische Praktikantin im Fachbereich Finanzen

Vor rund zweieinhalb Jahren ist Nataliia Aralova zusammen mit ihren Kindern aus der Ukraine nach Deutschland geflüchtet. In Eschborn haben sie ein neues Kapitel aufgeschlagen. Mit Sprach- und Integrationskursen versuchen sie, sich für die Herausforderungen in ihrem neuen Umfeld zu wappnen und in den neuen Lebensalltag zu integrieren.

In diesem Jahr ist Nataliia Aralova einen besonderen Schritt zur Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt gegangen: Sie hat sich bei der Stadtverwaltung Eschborn für ein Praktikum im Fachbereich Finanzen beworben. Sechs Wochen lang unterstützte sie schließlich sehr motiviert und engagiert das Team des Fachbereichs, vorwiegend im Sachgebiet Haushalt, Kostenrechnung und Controlling.

In diesem Zeitraum führte das Sachgebietsteam Nataliia Aralova in verschiedene Prozesse und Abläufe ein, die sie im Anschluss selbstständig bearbeitete. Trotz ihrer kurzen Zeit in Deutschland sind ihre Sprachkenntnisse bereits gut, so dass sie das Team gut unterstützen konnte.



Nataliia Aralova mit den Kolleginnen aus dem Sachgebiet Haushalt, Kostenrechnung und Controlling

Adventliche Stimmung beim 10. Hecksterter Weihnachtsmarkt

Bei kühlem, winterlichem Dezemberwetter hatten die Gewerbetreibenden des Einkaufszentrums Montgeronplatz am Samstag, dem 14. Dezember 2024, pünktlich um 15 Uhr weihnachtliche Stände in Niederhöchstadt errichtet. Bürgermeister Shaikh begrüßte die Gäste, anschließend besuchte er die Standbetreiberinnen und Standbetreiber auf dem 10. Hecksterter Weihnachtsmarkt und dankte den Initiatorinnen und Initiatoren.



Bürgermeister Adnan Shaikh und Dong-Mi Park-Shin, Leiterin der städtischen Wirtschaftsförderung, mit Mitgliedern der Gemeinschaftsinitiative der Gewerbetreibenden am Montgeronplatz und des Lions Club.

EschBORNfor Innovation: Talente vereinen, Ideen fördern, Innovationen vorantreiben

Die Stadt Eschborn verfolgt zum Thema Nachwuchs- und Fachkräftegewinnung sowie -bindung seit 10 Jahren die Strategie „EschBORNfortalents“. Dazu gehören auch Initiativen wie das Berufsorientierungs-Event „azubion“ oder eschborn-for-talents.de, die Matchingplattform für Ausbildung, duales Studium oder Praktikum.

Den finalen Baustein der Strategie bildet die neue Initiative EschBORNfor Innovation (EFI), deren Start mit dem Go-Live der Website eschborn-for-innovation.de und dem EFI-Kick-off-Breakfast am 12. Dezember 2024 im Coworking Space von coworkingheroes im Gewerbegebiet Süd von Eschborn erfolgte.

EschBORNfor Innovation (EFI) und das Event vereinen Networking, Inspiration und neue Perspektiven und sollen sich agil weiterentwickeln. Eschborn steht für eine vernetzte Business-Community: Mit EschBORNfor Innovation hat Bürgermeister Adnan Shaikh als zuständiger Wirtschaftsdezernent eine smarte Initiative zur Förderung von Start-ups und Vernetzung von bestehenden Unternehmen und deren Mitarbeitenden in Eschborn ins Leben gerufen.

Ziel ist es, die lebendige Business-Community weiter auszubauen, die innovativen Gründerinnen und Gründer, Unternehmen und Institutionen synergetisch miteinander verbindet. Am Kick-off-Event nahmen namhafte Vertreterinnen und Vertreter von Eschborner Unternehmen wie z.B. EY, Zühlke oder S&N Invent sowie engagierte Start-ups aus Eschborn und Umgebung, darunter Syenah, DaXem, SBI – Support byImprovement oder Hoorai, und regionale Multiplikatoren des Start-up-Ökosystems teil.

„Wir möchten Eschborn als innovative, smarte und zukunftsfähige Stadt in der Region positionieren, die gemeinsam mit allen Akteurinnen und Akteuren erfolgreich ist und Innovationen und gute Ideen vorantreibt“, betont Bürgermeister Shaikh.

Seine Wirtschaftsförderung setzt dabei auf einen agilen und integrativen Ansatz, um den Akteurinnen und Akteuren des Start-up-Ökosystems durch gezielte Vernetzung, Beratung und Weiterbildung eine Plattform für Wachstum und Innovation zu bieten.

„Unsere Vision ist es, Menschen mit Ideen, Knowhow und Potentialen zusammen zu bringen, um so eine gute, erfolgversprechende Business-Umgebung auch für die Zukunft zu bieten“, erläutert Dong-Mi Park-Shin, Leiterin der Wirtschaftsförderung. Zu den Partnern der EFI-Initiative gehören regionale Akteure wie StartHub Hessen,

Station, Entrepreneur University, RKW Hessen, aber auch coworkingheroes und IHG Eschborn. Auch die Start-ups vor Ort stehen hinter der Initiative: „Als Unternehmer und Founder habe ich weltweit große und kleine Start-up-Ökosysteme gesehen und auch dort gearbeitet. Der Wirtschaftsstandort Eschborn überzeugt durch seine smarte Business-Community, die zudem hervorragende Vernetzungs- und Wachstumsmöglichkeiten bietet – eben ‘small but smart’!“, so Sven Gartung, Co-CEO und Mitgründer von Syenah. Christopher Schmitz, Partner von EY Parthenon, begrüßt die Initiative in Eschborn ebenfalls: „Mit meinem engagierten Team unterstützen wir bereits seit vielen Jahren mit der EY Startup Academy internationale und regionale Start-ups und bringen sie mit Investoren und möglichen Mentoren und Förderern zusammen. Eine Initiative wie 'EschBORNfor Innovation', also in Eschborn, direkt vor unserer Haustür, ist eine großartige Chance, diese Region weiter zu stärken und die Akteure der Business Community vor Ort besser kennenzulernen.“

EFI bietet jungen Unternehmen und etablierten Firmen eine Plattform, um Innovationen voranzutreiben und voneinander zu profitieren. Neben dem Kick-off-Breakfast erwartet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine kontinuierliche Vernetzung, Unterstützung und Förderung durch Mentoring-Programme, Beratungsangebote und Networking-Events: EFI – gemeinsam Innovation gestalten.

Das nächste Netzwerkevent Wake&Make@EFI ist für den 20.03.2025 geplant. Bei Fragen oder Interesse steht das Team der städtischen Wirtschaftsförderung Interessierten unter wirtschaft@eschborn.de zur Verfügung.



(v.l.n.r.) Dong-Mi Park-Shin (Wirtschaftsförderung Eschborn), Bülent Kina (coworkingheroes), Sven Gartung (Syenah), Danny Söder (Entrepreneur University/Freshminds), Dr. Detlef Terzenbach (StartHub Hessen), Armin Domesle (RKW Hessen), Adnan Shaikh (Bürgermeister Eschborn), Carolin Wagner (Station)

Feriengruß aus dem Rathaus

Liebe Eschborner und Niederhöchstädter Kinder und Jugendliche,

endlich ist die Weihnachtszeit da! Das wunderschöne Bild, gestaltet mit so viel Kreativität, erinnert uns an die ruhigen und zauberhaften Momente des Winters.



DaZ-Kinder der Klasse 3a, Hartmusschule

Ich wünsche euch

erholsame Ferien, eine frohe Weihnachtszeit und viel Spaß beim Entdecken eurer Lieblingsbeschäftigungen – sei es mit Familie, Freunden oder einem kleinen kreativen Projekt wie diesem. Nutzt die Zeit, um Kraft für das kommende Jahr zu tanken!

Fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Euer Bürgermeister
Adnan Shaikh

Bürgerbudget-Anträge für 2025 einreichen

Eschborn mitgestalten – das ist das Ziel des Eschborner Bürgerbudgets. Für die Umsetzung überzeugender Ideen, die vielen in der Stadt nützlich sind, können Bürgerinnen und Bürger Geld von der Stadt erhalten.

Die Stadt Eschborn fördert auf diese Weise bürgerschaftliches Engagement. Sie ermöglicht Bürgerinnen und Bürgern, eigene Ideen in der Stadt selbst zu realisieren. Wie wäre es beispielsweise mit der Organisation einer Vortragsreihe zu einem interessanten Thema? Oder der Gestaltung einer Karte mit den schönsten Spazier-Strecken in der Stadt?

Insgesamt stehen in Summe 30.000 Euro zur Verfügung. Einzelne Projekte dürfen bis zu 5.000 Euro kosten.

Bis zum 28. Februar 2025 können Anträge für das Jahr 2025 eingereicht werden. Dies ist folgendermaßen möglich:

- per Mail an buergerbudget@eschborn.de,
- per Post an Stadt Eschborn, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Rathausplatz 36, 65760 Eschborn oder
- auf der städtischen Homepage unter www.eschborn.de/buergerbudget.

Eine Bürgerjury aus sieben zufällig ausgewählten Eschborner Bürgerinnen und Bürgern berät anschließend über die Projektvorschläge und wählt geeignete aus.

Die Anträge müssen beinhalten:

- eine Ansprechperson (vollständiger Name, Adresse und Geburtsdatum)
- eine genaue Projektbeschreibung (inklusive geschätzter Projektdauer bzw. Projektzeitraum und Ort, an dem das Projekt umgesetzt werden soll)
- eine nachvollziehbare Kostenschätzung

Kinder und Jugendliche können ebenfalls Projektvorschläge einreichen

Über die Projektvorschläge von Kindern und Jugendlichen, die jünger als 18 Jahre sind, beraten die Kinderbeiräte und der Jugendbeirat in einer gemeinsamen Sitzung. Sie wählen einen gemeinsamen Vorschlag aus, der nach Bestätigung durch den Ausschuss für Jugend, Soziales und Sport umgesetzt werden kann. Die Beiräte können mehrere Vorschläge zur auswählen, wenn diese die Gesamtsumme von 5.000 Euro nicht überschreiten.

Weitere Fragen rund um das Bürgerbudget beantwortet das Team der städtischen Pressestelle unter der Mailadresse buergerbudget@eschborn.de. Informationen zum Bürgerbudget finden Interessierte auch unter www.eschborn.de/buergerbudget.

Schokoladen-Nikoläuse für die Feuerwehren

Am Montag, dem 16. Dezember 2024 besuchten Bürgermeister Adnan Shaikh (2.v.l.), Erste Stadträtin Bärbel Grade (2.v.r.) und Brandschutzdezernent Karlheinz Gritsch (rechts) die Freiwillige Feuerwehr Niederhöchstadt. Dort überreichten sie Wehrführer Frank Röder (links) einen Korb mit Schokoladen-Nikoläusen.



Auch die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Eschborn bekamen am Samstag im Rahmen der Weihnachtsfeier von Bürgermeister Shaikh, Stadtverordnetenvorsteher Markus von Sternheim (rechts) und Brandschutzdezernent Gritsch Nikoläuse überreicht. Wehrführer Frank Christian (2.v.l.) und sein Stellvertreter Gerald Roth (2.v.r.) freuten sich über den gefüllten Korb als Dankeschön für den unermüdlichen und hauptsächlich ehrenamtlichen Einsatz der Mitglieder der Feuerwehren.



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

ein bewegtes Jahr neigt sich dem Ende zu.

Für die angenehmen Begegnungen, Gespräche und die vielfältige Unterstützung bedanken wir uns ganz herzlich.

Der Ausländerbeirat der Stadt Eschborn wünscht Ihnen frohe, besinnliche und gesegnete Weihnachten sowie einen guten Rutsch in neue Jahr 2025.

Mit weihnachtlichen Grüßen
Ausländerbeirat Stadt Eschborn



IMG -Mitglieder wünschen frohe Weihnachten

*Frohe Weihnachten und
ein gutes Jahr 2025 wünscht*

Jens Wohlfahrt und sein Team der



Sanitär • Heizung • Badkomplett-Service
Kundendienst • reg. Energien • Solarthermie

Kurt-Schumacher-Str. 7 • 65760 Eschborn • Tel. 06196.967460 • jw@jwhaustechnik.de

ÜBER 25 JAHRE
OPTIK GLÖCKNER
BRILLEN UND KONTAKTLINSEN



Wir
danken Ihnen
für ihre Treue
und wünschen
alles Gute
im neuen Jahr.



Unterortstr. 18 • 65760 Eschborn
Tel.: (06196) 94 73 74
info@optik-gloeckner.de
www.optik-gloeckner.de

Frohe Weihnachten und einen guten Start in das Jahr 2025!

Wir danken all unseren Kunden für die Treue,
die Geduld sowie die gute Zusammenarbeit in
dieser herausfordernden Zeit und freuen uns
auf das kommende Jahr.

In diesem Jahr verzichten wir wie gewohnt
auf Grußkarten und verwenden den gesparten
Geldbetrag auf eine Spende.



Das gesamte Team der

elinko
GmbH



*Malerfachbetrieb GmbH
Karl-Heinz Horlacher*

*Wir
wünschen unseren
Kunden und Geschäftspartnern
frohe Weihnachten und einen
guten Rutsch ins neue Jahr!*

65760 Eschborn
Tel. 0171 699 0757

E-Mail: Malerbetrieb-Horlacher@t-online.de
www.malerbetrieb-horlacher.de



Bundesweit
kostenfrei anfragen:
0800-36 37 36 66
www.eschborn.enerdomo.de

André Huskobra, Ihr Partner in Eschborn für nachhaltige Sanierungen – von
Wohngebäuden bis Denkmalschutz. Mit uns sichern Sie sich die passenden Fördermittel!



IMG -Mitglieder wünschen frohe Weihnachten

Allen Kunden, Freunden und Bekannten
frohe Feiertage
und alles Gute für 2025



Unsere Werkstatt ist vom 23.12.2024 bis 03.01.2025
geschlossen. Ab 06.01.2025 sind wir dann wieder für Sie da.



Rudolf-Diesel-Straße 8 • 65760 Eschborn
Tel. 06173 - 608805



Depping

Fachkraft ist unsere Stärke

Wir wünschen fröhliche Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Der Kutschfahrbetrieb Christoph und
seine Ponies bedanken sich bei den Kunden
für ihre Treue.



Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Fam. Christoph
Hauptstr. 5 • 65760 Eschborn
www.Fahrteam-Christoph.de

Liebe Kundinnen,
Liebe Kunden,



das Jahr 2024 neigt sich dem Ende. Auch dieses Jahr hielt für uns alle große Herausforderungen und Überraschungen bereit, die uns auch in Zukunft beschäftigen werden. Gerne stehen ich und mein Team Ihnen weiterhin mit Rat und Tat zur Seite und wir freuen uns auch im kommenden Jahr auf die angenehme Zusammenarbeit mit Ihnen.

Bei allen Fragen rund um das Schornsteinfegerhandwerk, die Gebäudeenergieberatung und der Lüftungstechnik stehe ich Ihnen jederzeit zur Verfügung. Besuchen Sie auch gerne unsere Internetseite www.schornsteinfeger-eschborn.de.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine schöne Weihnachtszeit und bleiben Sie gesund!

Ihr Schornsteinfegerbetrieb

Vincent Butzkies

Jessica Butzkies

Vanessa Hoppe

Nils Wilke



06475 - 5039934



info@schornsteinfeger-eschborn.de



www.schornsteinfeger-eschborn.de



ZAUBERHAFTE WEIHNACHTEN

Herzlichen Dank sagen wir allen unseren Kunden für das im vergangenen Jahr entgegengebrachte Vertrauen. Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr. Vielleicht wollen Sie sich diesmal gerne schon zu Weihnachten mit einem tollen Urlaub für 2025 beschenken – wir sind wie gewohnt für Sie da.

Ihr Team vom TUI Reisebüro Eschborn



TUI Deutschland GmbH
Unterortstraße 9 - 11 • 65760 Eschborn • Tel. +49 6196 900630
Eschborn1@tui-reisebuero.de
www.tui.com/reisebuero/eschborn/unterortstrasse-9-11

Weihnachts- und Neujahrs-Grüße



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Ortsvereinigung Eschborn/Niederhöchstadt

Frohe Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2025

Wir bedanken uns herzlich bei allen Mitgliedern, Freunden
und Förderern sowie den Teilnehmern an unseren
Gesundheitsprogrammen.

Ein besonderer Dank gilt all unseren
treuen Blutspendern

Ihr DRK in Eschborn und Niederhöchstadt

Vorstand und Aktive



**Frohe Weihnachten und ein gesundes, friedliches und
zuversichtliches Jahr 2025 wünschen wir all unseren
Mitgliedern, Kunden, Förderern und Freunden!**

**Danke für Ihre Treue, Ihr Vertrauen und Ihre
wertvolle Unterstützung.**

Ihr Arbeiter-Samariter-Bund, Regionalverband
Westessen, Bierstädter Straße 49, 65189 Wiesbaden,
Servicetelefon (0611) 18 18-0
www.asb-westessen.de



Wir helfen
hier und jetzt.



Kinder sind unsere Zukunft - deshalb und dafür engagieren wir uns!

Wir danken den vielen Bürgerinnen und Bürgern, die sich
in unseren Aktivitäten für die Belange der Kinder einsetzen
und uns helfen zu helfen. Es ist eine schöne und erfüllende
Arbeit, die Kinder ein Stück ihres Weges zu begleiten und
ihnen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Wir danken unseren lieben Spenderinnen und Spendern,
unseren Mitgliedern und allen Freundinnen und Freunden,
die unser Engagement ermöglichen.

*Der ehrenamtliche Vorstand und alle Mitwirkenden
der AWO Eschborn wünschen Ihnen
ein fröhliches Weihnachtsfest und
ein gesundes neues Jahr.*



Ortsverein
Eschborn e.V.



Allen Mitgliedern, Freunden und Spendern, die uns
in diesem Jahr unterstützt haben, danken wir herzlich.

Wir wünschen frohe Weihnachtsfeiertage
und alles Gute im neuen Jahr.



**Drehorgelfreunde
Eschborn e.V.**

Der Vorstand



Haus & Grund

Eigentum. Schutz. Gemeinschaft
Frankfurt - Sossenheim e.V.
Tel.: 0 69 / 78 80 01 20

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen, den regen Zuspruch
und die gezeigte Sympathie gegenüber dem Verein.
Halten Sie uns auch in 2025 die Treue und empfehlen Sie
uns im Bekannten- und Freundeskreis weiter.
Den Mitgliedern und Freunden des Vereins
wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein glückliches, gesundes neues Jahr.

*Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr
wünscht Ihnen
Ihr Sanitätshaus Michel*

SANITÄTSHAUS MICHEL
Orthopädisches Fachgeschäft GmbH

*Vom 24. bis 31.12. bleibt
unser Geschäft geschlossen.*

65929 Frankfurt-Höchst · Königsteiner Straße 24a (Fußgängerzone)
Telefon 069/30 23 48 · info@sanmichel.de



VILLA HARMONIE
Haus der Generationen

*Wir wünschen allen ein
frohes Weihnachtsfest
und uns gemeinsam für das
neue Jahr ein erfolgreiches
Gestalten unserer Zukunft.*



Die Engagierten des Projektes VILLA HARMONIE
villa-harmonie@web.de · 0178 - 87 22 431

Aus den Kirchengemeinden

Ev. Kirchengemeinde Eschborn

Gottesdienst am Sonntag, 22. Dezember
Am kommenden 4. Adventssonntag um 10 Uhr feiern wir einen Gottesdienst mit Vikarin Mareike Stübing in der Kirche. Herzliche Einladung!

Hirtenweihnacht am 4. Advent

Am Sonntag, 22. Dezember machen wir uns auf den Weg, um in der Nähe des Traktorspielplatzes unsere traditionelle Hirtenweihnacht zu feiern. Wir starten gemeinsam um 17.00 Uhr an der Evangelischen Kirche unseren Fackelzug Richtung Oberwiesen (Fackeln werden am Eschenplatz zum Kauf angeboten). Unter freiem Himmel werden wir dann eine Erzählung hören, wie sich im Fernen Osten Sterndeuter auf den Weg gemacht haben, weil sie am Himmel einen hellen Stern entdeckt hatten. Für sie war es eine lange und beschwerliche Reise. Und am Ende stand die Begegnung mit einem Kind, eine Begegnung, die sie sich eigentlich ganz anders vorgestellt hatten. Musikalisch begleitet uns der CVJM-Posaunenchor. Zum Ausklang gibt es Glühwein, Kinderpunsch und Plätzchen. Bitte bringen Sie hierzu Ihren eigenen Becher mit.

Einladung zum Krippenspiel der Konfirmand:innen

Es ist wieder soweit! Die Konfirmand:innen unserer Kirchengemeinde haben auch in diesem Jahr ein bezauberndes Krippenspiel für Sie vorbereitet. In einer modernen Nacherzählung erfahren wir von den Cherubimen, den treuen Wächtern des Paradieses, die kurz vor Weihnachten unerwartet ein Kündigungsschreiben erhalten. Ihre Stellen sollen abgebaut werden, und sie werden zur Umschulung zum Schutzengel geschickt. Unvorstellbar! In einer aufregenden Wendung der Ereignisse demonstrieren die Cherubimen vor dem Erzengel Gabriel und stellen sich gegen diese Entscheidung. Wie wird das wohl ausgehen? Wir laden Sie herzlich ein, mit uns am Heiligabend um 16 Uhr in der Evangelischen Kirche Eschborn dieses spannende und nachdenkliche Krippenspiel zu erleben. Lassen Sie sich von der Aufführung verzaubern und in die besinnliche Atmosphäre der Weihnachtszeit entführen! Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

„Gottesdienst zur bleibenden Verbundenheit“ für Menschen in Trauer und Einsamkeit am 1. Weihnachtstag

Allein und doch verbunden - Wir feiern Weihnachten mit einem Gottesdienst zur bleibenden Verbundenheit: Wenn das Leben sich nicht nach Weihnachten anfühlt. Wir hören auf die Weihnachtsbotschaft und suchen nach Verbundenheit mit denen, die nicht (mehr) da sind und denen, nach denen wir uns sehnen: in Erinnerung und Gesang, Stille und Abendmahl. Ein Weihnachtsgottesdienst der Sehnsucht. Die Orgelmusik kommt von Organistin Capucine Payan, Liturgie und Predigt von Pfarrerin Christine Lungershausen. Herzliche Einladung!

Singegottesdienst am 26. Dezember

Auch in diesem Jahr lassen wir das Weihnachtsfest am 26. Dezember um 10 Uhr mit einem Singegottesdienst rund um Klavier und Weihnachtsbaum im Großen Saal des Gemeindehauses ausklingen. Dabei steht das Singen der Weihnachtslieder im Mittelpunkt. Und welche Lieder wir singen, bestimmen die Gottesdienstbesucherinnen und -besucher spontan. Dazu gibt es Texte rund um das Weihnachtsfest, die Pfarrer Johannes Kalchreuter liest. Am Klavier begleitet uns Martin Kliem. Im Anschluss gibt es die Gelegenheit, bei einer Tasse Kaffee oder Tee die Lieder gemeinsam nachklingen zu lassen. Gerne können Sie dazu Plätzchen mitbringen.

Einladung zur Lichtpause in der Kirche

Herzliche Einladung zu unserer besonderen Veranstaltung „Lichtpause“ an jedem Freitag im Dezember. Genießen Sie eine besinnliche Atmosphäre in der gedimmten Kirche, erleuchtet von sanften Kerzenlichtern. Die Veranstaltung beginnt um 18.50 Uhr, die Türen sind bereits ab 18.30 Uhr geöffnet. Nach einer kurzen Begrüßung laden wir Sie ein, in Stille zu verweilen und zur Ruhe zu kommen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Gottesdienste in der Weihnachtszeit

Dienstag, 24. Dezember - Heiligabend
16.00 Uhr, Krippenspiel, Großer Saal
Nils Christian & Team, Pfarrerin Christine Lungershausen
16.00 Uhr, Weihnachtsspiel der KonfirmandInnen, Ev. Kirche
Vikarin Mareike Stübing
18.00 Uhr, Christvesper, Ev. Kirche
Pfarrerinnen Christine Lungershausen & CVJM-Posaunenchor
22.30 Uhr, Christmette, Ev. Kirche
Pfarrer Johannes Kalchreuter

Mittwoch, 25. Dezember - 1. Weihnachtstag
18.00 Uhr, Weihnachts-GD mit Abendmahl für Menschen in Trauer u. Einsamkeit, Ev. Kirche
Pfarrerinnen Christine Lungershausen & Kirchenmusikerin Capucine Payan

Donnerstag, 26. Dezember - 2. Weihnachtstag
10.00 Uhr, Singe-Gottesdienst, Großer Saal
Pfarrer Johannes Kalchreuter & Martin Kliem

Dienstag, 31. Dezember - Altjahresabend
18.00 Uhr, Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl, Ev. Kirche
Pfarrer Johannes Kalchreuter

Mittwoch, 1. Januar - Neujahr
18.00 Uhr, Gottesdienst zum Neubeginn, Ev. Kirche, anschließend kleiner Umtrunk
Vikarin Mareike Stübing

Ev. Andreasgemeinde Niederhöchstadt

Gottesdienst am 22. Dezember um 10.30 Uhr mit Kindergottesdienst

Am kommenden Sonntag werden alle 4 Kerze am Adventskranz auf dem Altar brennen, bis Weihnachten ist es nur noch kurz ! Auch an diesem Sonntag geht es nochmal um Charles Dickens berühmte Erzählung "a Christmas Carol" bei uns bekannt unter "die Geister der Weihnacht", als Musiktheater aufgeführt im November mit unserer Theatergruppe andYdrama. Zum Thema "die Geister der Zukunft" wird Jakob Friedrichs predigen. In der Novelle, die vor 180 Jahren kurz vor Weihnachten in England veröffentlicht wurde, wird die hartherzige, egoistische Welt der beginnenden Industrialisierung im 19. Jahrhundert beschrieben. Die Hauptperson Mr Scrooge ist ein alter gieriger, unsympathischer Mann , der kein Verständnis für die Sorgen seiner Mitmenschen hat. In der Nacht wird er von 3 Geistern besucht. Jetzt geht es um den Geist der Zukunft, der Mr. Scrooge seine düstere Zukunft zeigt, die ihn erwartet, wenn er nichts in seinem Verhalten ändert. Uns erwartet eine spannende Predigt zu unseren Geistern der Zukunft. Es ist beeindruckend, wie zeitlos die Erzählung ist und bleibt. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zu einer Tasse Kaffee oder Tee mit Gebäck ein, um miteinander ins Gespräch zu kommen . Gleichzeitig mit dem Erwachsenen-Gottedienst findet wieder der Kindergottesdienst statt. Wir bilden 2 Gruppen, bei den Kleinen bis zum Schulstart darf gerne ein Elternteil dabei bleiben und das Team unterstützen. Am Sonntag geht es um Engel, die Gott schickt und wir fragen uns, ob es auch heute noch Engel gibt, die uns zur Seite stehen und sogar eine Botschaft für uns haben.

Die Adventsengel der Andreasgemeinde erinnern an den Adventsmarkt im Kirchenvorraum. Er bietet von 10-12 Uhr kleine selbsthergestellte Geschenke an, die diese Engel im Laufe des Jahres hergestellt haben. Die Einnahmen werden von den Engeln gespendet für den geplanten Neubau, damit weiterhin das vielfältige Angebot unserer Gemeinde für alle Interessierten aufrecht erhalten werden kann.

Gottesdienste von Heiligabend bis Silvester Gottesdienste am 24.12.

Weihnachten – durch und durch genießen
Um 15 Uhr im Bürgerzentrum Niederhöchstadt - Einen kurzweiliger lebendigen Familiengottesdienst mit dem Krippenspiel „Die Räuber von Bethlehem“, Weihnachtsliedern und besonderer Atmosphäre. Gestaltet von Anja Spiegel und Karsten Böhm.
Um 17 Uhr ebenfalls im Bürgerzentrum einen modernen Weihnachtsgottesdienst mit Live-Band, Weihnachtsliedern und kreativen Elementen. Gestaltet von Karsten Böhm und dem GoSpecial- Team.
Um 16.30 Uhr und 18.00 Uhr jeweils einen klassischen Weihnachtsgottesdienst mit Kai S. Scheunemann in der Andreasgemeinde - feierlich, besinnlich, stimmungsvoll.

Gemischter Chor Eschborn e.V.

Berührendes vorweihnachtliches Benefizkonzert

Unter dem Motto „Joy to the World“ veranstaltete der Gemischte Chor Eschborn zwei Wochen vor Weihnachten im Bürgerzentrum Niederhöchstadt ein Benefizkonzert, bei dem sich das Publikum nicht nur sehr berührt, sondern auch höchst spendabel zeigte.

Unter der Leitung von Manfred Bender und mit Oxana Grebneva am Klavier nahmen die singfonia Eschborn und die singfonia Ladies sowie die Chorallen, ein befreundeter Chor des Sängerbun-

GD am 26. Dezember

Am 2. Weihnachtsfeiertag um 10.30 Uhr in der Andreasgemeinde gibt es traditionell den Weihnachtsliedergottesdienst mit viel Musik, Liedern und stimmungsvoller Atmosphäre für Jung und Alt.

GD am 29. Dezember

Um 10.30 Uhr ein klassischer Gottesdienst mit Liturgie, es predigt Vikar Christian Ulrich.

Gdam 31. Dezember

„Prüft alles und behaltet das Gute!“ – besinnlicher Jahresabschlussgottesdienst zur Jahreslosung 2025 um 18.00 Uhr in der Andreasgemeinde mit Kai Scheunemann.

Ev. Andreasgemeinde Niederhöchstadt

Einladung zur Gebetswoche 2025 Sonntag, 5. Januar bis Freitag, 10. Januar

Momente mit Gott, die das Jahr gut beginnen lassen! Auch im Jahr 2025 laden wir euch herzlich zur Gebetswoche in der Ev. Andreasgemeinde Niederhöchstadt (Langer Weg 2) ein. Freut euch auf eine Woche voller berührender und inspirierender Stationen, die euch Raum geben, mit Gott zu sprechen und auf ihn zu hören. Hier ist Platz für Dank, Lob, aber auch für Klage – so könnt ihr zum Beispiel:
• Das Vaterunser in verschiedenen Sprachen hören oder lesen.
• Die Ruhe in der Bücherecke genießen.
• Ein Licht in der Dunkelheit finden.
• Oder den ganz persönlichen Gebetsraum in der Kapelle besuchen.
Der Kirchraum und die Kapelle sind von Montag, 6.1. bis Freitag, 10.1. von 8.30-22 Uhr geöffnet.

Neben den Stationen erwarten euch auch besondere Abendveranstaltungen:

- Sonntag, 5. Januar um 18.00 Uhr: Der Abendgottesdienst eröffnet die Gebetswoche. Die Band Spielraum wird uns musikalisch einstimmen, und Ina Bülles wird predigen.
- Dienstag, 7. Januar um 18.30 Uhr: Ein musikalisches Abendlob – eine Auszeit, um gemeinsam mit Gott zu hören, nachzuspüren und loszulassen. Im Anschluss laden wir ein, bei Wein, Käse und Tee in Gemeinschaft zu verweilen.
- Donnerstag, 9. Januar um 18.30 Uhr: Beim Gebetstraining gibt es neue Impulse für Gebete – einmal anders. Auch hier sorgen Getränke und kleine Snacks für das leibliche Wohl.

Wir freuen uns auf eine inspirierende Woche und darauf, gemeinsam mit euch das neue Jahr zu beginnen!

Euer Gebetswochenteam der Andreasgemeinde

Landfrauen und Gesangverein Vorwärts bitten zum Adventszauber

Zur Einstimmung auf die Weihnachtsfeiertage laden die Eschborner Landfrauen und der Gesangverein Vorwärts am Freitag, 20. Dezember, in den Hof der Familien Fendel/Scherer (Götzenstraße 11) ein. Der „Adventszauber“ beginnt um 18 Uhr. Gäste sind herzlich willkommen. Die Veranstaltung fand in den vergangenen Jahren als Teil des Lebendigen Adventskalenders der evangelischen Kirchengemeinde statt und ist für beide Vereine mittlerweile zur schönen Tradition geworden. Bei Glühwein, weihnachtlichen Liedern und Texten soll in dieser manchmal hektischen Zeit kurz innegehalten werden. Bitte die eigene Glühweintasse nicht vergessen!

Ihren Jahresabschluss begehen die Eschborner Landfrauen wie schon in den vergangenen Jahren an der Eisbahn auf dem Rathausplatz. Am Montag, 30. Dezember, ab 17 Uhr, lädt der Vorstand die Mitglieder, ihre Partner und Familien ein, bei dem einen oder anderen Glühwein und netten Gesprächen das Jahr 2024 gemeinsam zu verabschieden.

Danke · Geburtstag

Für die Glückwünsche und Geschenke zu meinem

88. Geburtstag

bedanke ich mich recht herzlich bei allen Freunden und Bekannten.

Mein besonderer Dank geht an die Familie Cacic mit ihrem Team von der Gaststätte Westerbachhalle für die schöne Ausschmückung des Saals und der guten Bewirtung.

Werner Gerhold

Im Dezember 2024

Christkönigsgemeinde

Freitag, 20.12.24, 6.30 Uhr
Frühschicht mit meditativem Morgengebet mit anschließendem Frühstück

10.00 Uhr
Heilige Messe

Sonntag, 22.12.24, 11.00 Uhr
Vierter Adventssonntag
Heilige Messe

Dienstag, 24.12.24, Heiliger Abend
16.00 Uhr Kinder-Krippenfeier
22.00 Uhr **Christmette**

Mittwoch, 25.12.24, 1. Weihnachtsfeiertag
11.00 **Weihnachtsmesse**

Donnerstag, 26.12.24, 2. Weihnachtsfeiertag
Keine Messe in Eschborn

Samstag, 28.12.24, 18.00 Uhr
Albanische Heilige Messe

Dienstag, 31.12.24, 18.00 Uhr, Silvester
Gottesdienst zum Jahreswechsel

Mittwoch, 1.1.25,
Neujahr: **keine Hl. Messe**

Sonntag, 5.1.25, 11.00 Uhr
Dreikönig – Festmesse mit den Sternsängern

Eine-Welt-Stand auf dem Eschborner Weihnachtsmarkt Dezember 2024 fand guten Zuspruch. Interessierte Käuferinnen und Käufer fanden sich im Pfadfinderzelt des Eine-Welt-Ladens ein. Es gab guten Zuspruch und einen guten Erlös. Der gesamte Gewinn des Ladens ist für Menschen In El San Salvador, mit denen die Christkönigsgemeinde partnerschaftlich verbunden ist. Dort werden die Gelder für soziale Aufgaben gebraucht. Das Team vom Eine-Welt-Laden und alle, die Standdienst hatten, bedanken sich für den Besuch am Stand, den Kauf von Artikeln und für interessante Gespräche.

Die Gemeinde Christkönig war im Jahr 2024 44-mal im Stadtspiegel mit Artikeln und Terminen präsent. Viele Leserinnen und Leser sprechen uns darauf an und sind dankbar für diese Informationen. Wir verabschieden uns für dieses Jahr und wünschen allen Leserinnen und Lesern ein Weihnachtsfest in der tiefen Hoffnung, dass ein wenig mehr Frieden einkehren möge auf dieser Welt! Starten Sie gut in das Neue Jahr!
Im Namen des Arbeitskreises Öffentlichkeitsarbeit des Ortsausschusses Christkönig Eschborn Ilse Liebetanz

Beilagenhinweis:

Unserer heutigen Ausgabe liegt ein Flyer der Central-Apotheke, Götzenstraße 47, in 65760 Eschborn bei.

Licht, auf dem Weg von Trauer und Schmerz hin zu Trost, Liebe und schließlich zur Freude. Diese hoffnungsvolle Weihnachtsbotschaft begleitete das Publikum nach gut zwei Stunden auf den Heimweg.

Dank der Großzügigkeit der Gäste ergab das Konzert einen Reinerlös von über 1.200 Euro zugunsten der Schwalbacher Tafel. Der Gemischte Chor Eschborn dankt allen Spenderinnen und Spendern von Herzen.



Weihnachts- und Neujahrs-Grüße



FROHE WEIHNACHTEN

Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest
sowie einen guten Start in ein gesundes Jahr 2025!

Wir freuen uns auf Sie!
Restaurant Westerbachhalle

Georg-Büchner-Str.30
65760 Eschborn-Niederhöchstadt
Telefon: 06173 96 59 140

Öffnungszeiten: Heilig Abend geschlossen
Weihnachten 25.12. + 26.12.2024
11.30 bis 16.00 Uhr & 17.00 bis 22.00 Uhr

Unseren Kunden danken wir für
die Treue im vergangenen Jahr
und wünsche Ihnen
frohe Weihnachten und
einen guten Rutsch ins Jahr **2025**



Boba's Kopier- und Druckservice, Deutsche Post,
DHL, Hermes, RMV, Wacker' Kaffee, Lotto,
Zeitschriften, Tabak

Rathausplatz 6 · Eschborn · Tel. 591678



Gaststätte Bauernschänke

Hauptstr. 19 · 65760 Eschborn
Tel. 06196 / 496464

Liebe Gäste!

Eine Ära geht zu Ende. Schweren Herzens
müssen wir die Türen der Bauernschänke
zum Ende des Jahres schließen.

Wir bedanken uns bei unseren Gästen für ihre
langjährige Treue und die schönen Momente,
die wir zusammen genießen durften.

Ein frohes Weihnachtsfest und
für 2025 die besten Wünsche.

Das Bauernschänke-Team



A TAVOLA
da Carmelo
CUCINA ITALIANA

Liebe Gäste,

vom 24.12.2024 bis einschließlich 01.01.2025
haben wir **geschlossen**.

Ab **Donnerstag, den 02.01.2025**
haben wir wieder für Sie geöffnet!

☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆

Carmelo Rosano und das A Tavola-Team wünschen Ihnen
frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆

Jahnstraße 2 in Eschborn (am TVE)

Telefon 06196 / 776 52 58 · Internet: www.atavola-eschborn.de

Ein gesegnetes Weihnachtsfest verbunden mit den besten
Wünschen für ein friedvolles gesundes Jahr 2025

wünscht Ihnen Ihre



Familie März



Obst - Gemüse - Südfrüchte



65760 Eschborn - Götzenstraße 26



Sie finden uns auf den Wochenmärkten in

Alt-Schwalbach am Prater
Eschborn am Rathaus
Schwalbach Limes
Kronberg am Berliner Platz

Dienstags von 8.00 bis 13.00 Uhr
Mittwochs von 8.00 bis 18.00 Uhr
Freitags von 8.00 bis 18.00 Uhr
Samstags von 8.00 bis 14.00 Uhr

Ein Zeppelin am Himmel über Eschborn

Straße in der Stadt nach dem Erfinder der Luftschiffe

Der Journalist und ehemalige Gründer und langjährige Vorsitzende der Historischen Gesellschaft Eschborn, Detlev Kiekheben-Schmidt, erinnert daran, wie es zu den Namen mancher Straßen in unserer Stadt kam.

Es war ein schöner Sommertag am 31. Juli des Jahres 1909. Auf den Feldern Eschborns waren die Bauern an der Arbeit, als sich am Himmel ein Schatten rasch näherte und größer wurde in Gestalt einer riesigen Zigarre. Das Flugobjekt senkte sich langsam aus der Luft herab immer mehr dem Boden entgegen. So oder ähnlich musste es gewesen sein, als die Eschborner erstmals ganz in ihrer Nähe einen Luftschiff-Zeppelin sahen – 138 Meter lang, 3 Meter im Durchmesser, mit zwei Daimler-Motoren für jeweils 105 PS, bis 48,8 Stundenkilometer schnell, mit einer Flughöhe bis 1250 Meter. Der Zeppelin LZ5 war auf dem Flug zur Internationalen Luftschiffahrt-Ausstellung (ILA) in Frankfurt am Main, am Steuer Ferdinand Graf von Zeppelin als Kapitän, der Erfinder und Erbauer der Zeppeline, die seinen Namen tragen. Der LZ5 kam schon sehr niedrig bei Eschborn in Sichtweise zur Landung an und setzte punktgenau 15.30 Uhr in Frankfurt auf – auf dem ILA-Ausstellungsgelände auf dem Rebstock im nahen Bockenheim. Dort „Am Dammgraben“ steht heute ein Gedenkstein zur Erinnerung an die erste Zeppelin-Landung in Frankfurt. Und in Eschborn erinnert daran die Zeppelinstraße. Ferdinand Graf von Zeppelin (geb.1838 in Konstanz, gestorben 1917 in Berlin) stammt aus württembergischen Adel, diente in der Armee, studierte in Tübingen mechanische Technologie und anorganische Chemie, wurde als militärischer Beobachter des Sezessionskrieges in die USA geschickt, mit Audienz bei Präsident Abraham Lincoln. Im Deutsch-Französischen Krieg 1870/71 machte er seinen legendären Ulanenritt zur Erkundung des Feindes hinter der Front. Hochdekoriert verließ Graf von Zeppelin 1890 den Militärdienst und widmete sich seinen Ideen eines lenkbaren Luftschiffes, wofür er Mitstreiter und finanzielle Unterstützer suchte. 1898 begann in Friedrichshafen am Bodensee mit dem Bau des ersten Starrluftschiffs. Es bestand aus einem umhüllten Aluminiumgerüst, in dem mit Wasserstoff gefüllte Gasballone hängen, die das Luftschiff in die Höhe bringen. Unter dem Luftschiff wurden die Gondeln für Passagiere und Motoren fest angebracht. 1900 startete der LZ1 mit ersten drei Aufstiegen über den Bodensee. In der Folge wurden Schlag auf Schlag verbesserte Luftschiffe auf der Zeppelin-Werft am Bodensee gebaut. Die Internationale Luftschiffahrt-Ausstellung (ILA) in Frankfurt brachte großen Aufschwung für die Zeppeline, auch das Militär zeigte Interesse an den lenkbaren Luftschiffen. Das Ziel des Grafen nach regelmäßigen Passagierdienst für Zeppeline kam immer näher. Dass wurde wesentlich verwirklicht als ab 1908 Graf von Zeppelin seinen wichtigsten Mitstreiter für die Luftschiff-Entwicklung bekam: Dr. Hugo Eckener. Geboren 1868 in Flensburg, hatte er Psychologie, Philosophie, Geschichte und Volkswirtschaft studiert und machte sich einen guten Namen als freier Schriftsteller und Journalist. Er nahm Wohnsitz am Bodensee, fand großes Interesse an der Luftschiffahrt, und wurde engster Berater des Graf von Zeppelin. Er fuhr später selbst als Kapitän die Zeppeline und führte 1931 mit dem LZ127 eine Arktisexpedition. Als 1908 der Zeppelin LZ4 während einer 24-Stundenfahrt von Friedrichshafen-Mainz-Friedrichshafen beim Rückflug in Echterdingen bei Stuttgart verunglückte, kam es zu einer Welle der Hilfsbereitschaft in der Bevölkerung. Eine „Zeppelinpende des deutschen Volkes“ erbrachte nahezu 6,5 Mark (heute 65 Millionen Euro), der Bau weiterer Luftschiffe war gerettet. Noch 1908 wurde die Luftschiffbau Zeppelin GmbH gegründet und die Zeppelin-Stiftung eingerichtet. 1909 in Frankfurt als erste Flugreederei der Welt die Deutsche Luftschiffahrt AG (DELAG) gegründet mit Dr. Eckener als technischer Leiter. Flughafen-Standort der Zeppeline wurde das ehemalige ILA-Ausstellungsgelände am Rebstock in Frankfurt. Im 1. Weltkrieg stieg der Ausbau des Zeppelin-Konzerns. 96 Zeppelin-Luftschiffe fuhren 1914 bis 1918 rund 5000 Kriegseinsätze für Marine und Heer, 72 Zeppeline wurden dabei verloren. Nach dem Krieg wurde erst spät Deutschland gestattet wieder Luftschiffe zu bauen. Dann kamen die Goldenen Jahre der Zeppeline unter Führung von Dr. Eckener, der das Werk des 1917 verstorbenen Grafen Zeppelin fortführte, mit den größten und luxuriös ausgestatteten Zeppelin LZ127 „Graf Zeppelin“ und LZ129 „Hindenburg“. Es stiegen rasant die Zahlen der Passagiere auch mit Transatlantikflügen nach Lakehurst bei New York (etwa 80 Stunden) und ab 1930 nach Südamerika. Der Flughafen Frankfurt Rebstock wurde bald für zu klein, denn neben den Zeppelin starteten und landeten die vielen neuen Flugzeuge wie etwa die Junkers JU. Die Stadt Frankfurt unter Oberbürgermeister Adickes beschloss, im Frankfurter Stadtwald südlich Schwanheim einen größeren Flughafen zu bauen, den die Nationalsozialisten nach ihrer Machtergreifung dann auch vollendeten. Am 8. Juli 1936 wurde der Flughafen Frankfurt, der spätere Rhein-Main-Flughafen, eröffnet und eine erste JU52 startete auf dem Rebstock und setzte kurze

Zeit später auf dem neuen Flughafen auf. Am 14. Juli landete mit dem LZ127 „Graf Zeppelin“ das erste Luftschiff auf dem neuen Flughafen. Auf dem Gelände von Eschborn, Schwalbach und Sulzbach wurde ab 1936 ein militärischer Feldflugplatz gebaut, zunächst für Lastensegler im Schlepp von einmotorigen Arado 65-Flugzeugen, Ende des 2. Weltkrieges auch für Jagdflugzeuge und gleich nach Kriegsende zeitweise Zivillflugzeuge DC4 der Amerikaner. Abrupt war das Ende der Zeppeline kurz vor Beginn des 2. Weltkrieges. Bei seiner Landung am 6. Mai 1937 in Lakehurst explodierte der Z127 „Hindenburg“ mit 37 Toten. Die Zeppeline hatten den leicht brennbaren Wasserstoff in den Tanks, es war den Deutschen nicht gelungen, von den USA das sichere Helium zu bekommen. Nach dem Flugverbot für die Luftschiffe zog sich Dr. Hugo Eckener ins private Leben zurück. 1932 hatte er erwogen, auf Wunsch der Sozialdemokraten bei der Reichspräsidentenwahl gegen Adolf Hitler zu kandidieren, zog aber die Kandidatur zurück, als Reichspräsident Ludwig von Hindenburg erneut für die Wahl für das Amt antrat. In der Folge weigerte er sich, für den Nazi-Propagandaminister Goebbels Werbefahrten mit den Zeppelin zu machen. Eckener starb 1954 in Friedrichshafen. Als die Stadt Eschborn bald nach dem 2. Weltkrieg unter Bürgermeister Heinrich Graf (SPD) am Rande des alten Militärflugplatzes das neue Wohngebiet Südwest und einen Sportplatz (später Heinrich Graf-Sportanlage) errichtete, wurden auch Straßen gebaut. Die von der Berliner Straße zum Sportplatz abgehende Straße wurde Zeppelinstraße genannt, in Erinnerung an den Erfinder der Zeppelin-Luftschiffe und an den lebhaften Flugverkehr in und um Eschborn. Zur Erinnerung an den wichtigen Mitstreiter von Graf Zeppelin, Dr. Hugo Eckener, bekam eine von der Sulzbacher Straße abgehende kleine Stichstraße den Namen Eckenerstraße. dks



Ferdinand Graf von Zeppelin (links oben), Dr. Hugo Eckener (rechts unten), das Prachtstück aller deutschen Luftschiffe Zeppelin LZ129 „Hindenburg“ (Mitte). Zur Geschichte der Luftschiffahrt im Museum im Stadtteil Zeppelinheim von Neu-Isenburg, nahe dem Rhein-Main-Flughafen Frankfurt

Schwalbacher Tafel sucht dringend neue „Herberge“

Die Schwalbacher Tafel sucht dringend neue Räumlichkeiten. Der Mietvertrag für den bisherigen Laden in der Spechtstraße wurde zu Ende Juni 2025 gekündigt. Die neuen Räume sollten sich möglichst wieder in zentraler Lage in Schwalbach befinden. Notfalls kämen auch die Gemeinden Bad Soden, Eschborn oder Sulzbach in Frage, die ebenso zum Versorgungsgebiet der Schwalbacher Tafel gehören. Dies ist das Anforderungsprofil für die neuen Räumlichkeiten: Ladenfläche ab 160 m², Lager ab 60 m², Büro ca. 10 m², Kühlraum ca. 10 m² (kann evtl. nachgerüstet werden), Toiletten. Falls der Lagerraum im Keller ist, zwingend ein Lastenaufzug. 3-5 Parkplätze für die Tafelfahrzeuge, umfangreiche Kapazitäten für mehrere Müllcontainer, barrierefreier Entladebereich, Parkmöglichkeiten für Mitarbeitende und Kunden. Da der Umzug und evtl. Umbauarbeiten Zeit in Anspruch nehmen werden, sucht die Tafel so schnell wie möglich nach einem neuen Laden. Wenn Sie in Frage kommende Räumlichkeiten kennen, melden Sie sich bitte bei Judith Grafe, Leiterin der Schwalbacher Tafel unter: judith.grafe@dekanat-kronberg.de, Tel. 06196-560182.

Weihnachtspäckchen der Brass and Marching Band Eschborn

Am vergangenen Donnerstag trafen sich Mitglieder der Brass and Marching Band Eschborn e.V., um sich als Weihnachtsmann zu betätigen und eine Überraschung nach Seui auf Sardinien auf den Weg zu bringen. Nachdem man beim Kulturaustausch im Oktober, als die SeuinStreet Band in Eschborn zu Besuch war, quasi "schwere Hessische Geschütze" aufgefahren hatte mit Dingen wie Brezel mit Spundekäs', Rippchen mit Sauerkraut oder Handkäs' mit Musik, serviert mit Äpfeln aus der Region, wurden jetzt zum Weihnachtsfest gekaufte, aber auch selbst gebackene süße Deutsche Weihnachts-Leckereien auf den Rentierschlitten gen Italien gepackt. Fleißige Hände von Jung und Alt beteiligten sich an dieser Aktion, tatkräftig unterstützt u.a. von Massimiliano Agosta, dem Vorsitzenden des Ausländerbeirates der Stadt Eschborn. Auf diese Weise soll das Motto des diesjährigen Austauschs, „Musikalische Freundschaft in Europa Leben“, weiter geführt werden. Und schließlich möchte die Brass and Marching Band Eschborn an dieser Stelle auch allen hiesigen Freunden und Fans „Frohe Festtage und ein gesundes neues Jahr“ wünschen.



Foto: Peter Schuster

Weiteres Konzertangebot im Casals Forum

für Eschborner Bürgerinnen und Bürger am 25. Januar 2025

– „FreundschaftsSpiele – Musik verbindet Seelen“

Im Namen des Förderkreises der Kronberg Academy lädt Reinhard Birkert Eschborner Bürgerinnen und Bürger wieder zu einem exklusiven Konzert in das Casals Forum in Kronberg ein. FreundschaftsSpiele – die neue Konzertreihe – lädt am 25. Januar um 19.15 Uhr Eschborner Bürger und Bürgerinnen dazu ein, Musik als tief verbindendes Erlebnis im neuen Konzertsaal des Casals Forums zu entdecken. Mit diesem besonderen Angebot soll das besondere geschichtliche Verhältnis zwischen Eschborn und Kronberg, aber auch durch die zahlreichen Besichtigungen und der damit gewachsenen Begeisterung für das Casals Forum, gewürdigt und vertieft werden. Bei diesem Konzert sollen Musik und Menschlichkeit aufeinandertreffen. Zwei herausragende Künstlerinnen und Künstler der Kronberg Academy – Geigerin Antje Weihaas und der Pianist Dénes Várkony gestalten mit musikalischen Freunden ein abwechslungsreiches Programm mit Werken von Ludwig van Beethoven, Robert Schumann und Johannes Brahms: • Beethoven: Streichtrio c-moll op. 9 Nr. 3 • Schumann: Klaviertrio Nr. 3 g – Moll op. 110 • Brahms: Klavierquartett Nr. 2 A-Dur op. 26

LOGPAY übergibt zu Weihnachten eine Spende an die Villa Luce und das Tierheim Sulzbach

Die Unterstützung von sozialen Organisationen und Einrichtungen im Main-Taunus-Kreis liegt LOGPAY am Herzen. In diesem Jahr unterstützt die LOGPAY Unternehmensgruppe, zugehörig dem Volkswagen Konzern, u.a. die Villa Luce und den Tierschutzverein Bad Soden/Sulzbach mit einer Spende in Höhe von 2.500 €. Die Villa Luce bietet Menschen mit unterschiedlichen Beeinträchtigungen die Möglichkeit, ein selbstbestimmtes Leben zu führen. In der Wohngemeinschaft leben 20 Bewohnerinnen und Bewohner eigenständig und in einer familiären Atmosphäre zusammen. Angesichts wachsender gesellschaftlicher Herausforderungen, wie dem Fachkräftemangel in der Pflege und der Notwendigkeit sozialer Inklusion, bietet die Villa Luce ein Wohnmodell, das nicht nur individuelle Förderung, sondern auch Gemeinschaft und Teilhabe in den Mittelpunkt stellt. Weitere Informationen über die Villa Luce finden Sie auf der Webseite, auf der auch die Möglichkeit besteht, eine Spende zu tätigen: <https://www.lebenshilfe-main-taunus.de/portfolio-item/villa-luce/>



Durch die räumliche Nähe fühlt sich die LOGPAY Unternehmensgruppe, zugehörig dem Volkswagen Konzern, dem Tierschutzverein Bad Soden/Sulzbach a. Ts. und Umgebung e.V. besonders verbunden und unterstützt es in diesem Jahr mit einer Spende in Höhe von 2.500 €. Mit dieser Spende möchte LOGPAY einen Beitrag zur wertvollen Arbeit des Tierheims leisten. Neben Hunden und Katzen betreut das Tierheim auch andere Tiere wie Kaninchen, Nagetiere oder Tauben. Mit großer Sorgfalt prüft das Team vor einer Vermittlung, welche Umgebung am besten für jedes Tier geeignet ist. Um diese wichtige Arbeit zu ermöglichen, sind finanzielle Mittel essenziell. Die Spende von LOGPAY hilft, die Betreuung und Gesundheitsversorgung der Tiere sicherzustellen. Der Tierschutzverein Bad Soden/Sulzbach a.Ts. und Umgebung e.V. freut sich über jede weitere Unterstützung. Spenden können direkt auf folgendes Konto überwiesen werden: Frankfurter Volksbank IBAN DE95 5019 0000 0000 1638 05 Mehr über das Tierheim Bad Soden/ Sulzbach erfahren Sie hier: <https://www.tierheim-bad-soden-sulzbach.de/>



Kleinanzeigen Nr. 51

Suche nette Frau für die Betreuung meiner Mutter in Eschborn, möglichst sofort, tgl. ca. 2-3 Std., gerne nach Absprache, gute Deutschkenntnisse und gerne aus Eschborn, Tel. 0176 53975046

Akademikerpaar sucht Grundstück oder Haus in Frankfurt und Umgebung. Wir suchen von privat Grundstück (ab 300qm) oder ein Haus (ab 120 qm Wohnfläche). Kontakt: 01579 2356450, E-Mail: immoffm@proton.me. Bitte nur seriöse Angebote direkt von Eigentümern. Keine Erbpacht, keine Makler!

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen T. 03944-36160, www.wm-aw.de Fa.

Er, Muslim (58 J.) sucht Muslime-Frau, Tel. 0171 - 33 111 50

Fliesen verlegen, Bäder komplett renovieren: Tel. 0157 30910881

Gärtner sucht Gartenarbeit. Mache alles im Garten. Heckenschneiden, Platten- und Pflasterarbeiten, Baumfällung, Rollrasen verlegen, Teichreinigung, usw. Bei Interesse 06171-79350 oder 01785441459

A-Z: Entrümpelungen, **A-Z:** Umzüge + Grundreinigung, **A-Z:** Renovierung + Badsanierung, **A-Z:** Rollläden + Dachfenster, **A-Z:** Maler + Schreiner + Glas, **A-Z:** Küchen + Möbel + Montage, Tel. 0160 - 7 07 58 66

Privat-Chauffeur: Flughafen-Transfer Schüler, Kurier, Reisebus, LKW. 7 Tage 24 h-Service Tel. 0171 - 33 111 50

Malerarbeiten: Tel. 069 - 20434813

Entrümpelungen und Haushaltsauflösungen, Ankauf von Gemälden, Uhren, Fernglas, Bestecke, Antiquitäten. Tel. 069-788329

Mal-, Spachtel- und Tapezierarbeiten, Bodenverlegung (Parkett, Laminat, PVC) Fliesenverlegung, Trockenbau und andere Renovierungsarbeiten. T. 0176 70075381

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit (auch Rechnung) z.B. Heckenschneiden, Pflaster- und Plattenarbeiten, Bäumefällen, Rollrasen verlegen, Teichreinigung und vieles mehr. Bei Interesse 06171-200583 o. 01771767259

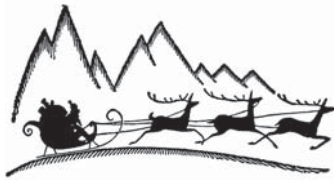
Ihr Computer macht Probleme? Beratung, Installation, Vor-Ort-Service, Schulung und Einweisung. **Auch für Senioren.** Infos 0160-4722911 + 06173-322230

Eschborner Stadtspiegel
06196 - 41798
E-Mail
verlag.gerhold@web.de
Annahmeschluss für Kleinanzeigen
Dienstag, 16.00 Uhr

Weihnachts- und Neujahrs-Grüße

Frohe Weihnachten und
Alles Gute für 2025
wünscht

PENSION ROWOLDT



Allen unseren Lesern, Inserenten,
Freunden und Bekannten wünschen wir
*frohe Feiertage, guten Rutsch
und ein gesundes, zufriedenes
2025!*

**Ihr Team vom
Eschborner Stadtspiegel**

65760 Eschborn · Oberortstraße 18
Tel. 06196 - 4 17 98 · Fax - 4 37 98
E-Mail: Verlag.Gerhold@web.de

Danke allen unseren Kunden,
Geschäftspartnern und Freunden

Danke für die gute und
erfolgreiche Zusammenarbeit

Danke für Ihr Vertrauen
und Ihre Treue



Heyer Fussbodenbau e.K. | Camp Phönix Park
Katharina-Paulus-Straße 7d | 65824 Schwalbach a. Ts.
Telefon 06196 - 7 31 62 | Telefax 06196 - 7 47 18
info@heyer-fussbodenbau.de | www.heyer-fussbodenbau.de



Christoph Ackermann



Ralf Engler



Mathias Geiger



Christian Scherer



Angela Geiger



Tobias Henrich



Norbert Groß



Dr. Annette Christoph



Thomas Spriegel

**Frohe und besinnliche Weihnachtstage
sowie ein gutes, gesundes und friedvolles Jahr 2025**

...wünscht die FDP Eschborn allen Bürgerinnen und Bürgern

**Freie
Demokraten** Ortsverband **FDP**
Eschborn